



Stadt Erlangen Kulturamt Gebbertstr. 1 91052 Erlangen

Kulturamt der Stadt Erlangen
KunstKulturQuartier Nürnberg
Kulturamt der Stadt Fürth

Stadt Erlangen – Kulturamt
Abt. Festivals und Programme
Gebbertstraße 1, 91052 Erlangen
Tel. +49 (0)9131 86-1031
Fax: +49 (0)9131 86-1411
E-Mail: presse@figurentheaterfestival.de
www.figurentheaterfestival.de

Presseinformation
Erlangen, 9. Juli 2021

figuren objekte bilder
22. internationales figuren.theater.festival
figuren.theater.sommer 2021

figuren.theater.juli in Erlangen

Mehrmals hatten die veranstaltenden Städte das 22. internationale figuren.theater.festival 2021 neu geplant, zuletzt mussten aufgrund der Inzidenzzahlen Anfang Mai selbst die kontaktarmen und im öffentlichen Raum geplanten Sonderformate verschoben werden. Das Festival fand ausschließlich kontaktlos und digital statt, verbunden mit dem Versprechen, möglichst alle 60 ursprünglich für den Festivalzeitraum geplanten performativen Sonderprojekte, Installationen, die einzeln oder in Kleingruppen zugänglich sind, performative Eins-zu-Eins Begegnungen und Aktionen im öffentlichen Raum im Laufe des Jahres nachholen zu wollen. Versprochen ist versprochen! Nürnberg ist bereits am ersten Juli-Wochenende in den figuren.theater.sommer 2021 gestartet. Erlangen schließt sich nun mit den beiden Wochenenden 16. bis 18. und 23. bis 25. Juli an.

Das belgische Künstlerduo **Robbert&Frank Frank&Robbert** ist erstmals beim Festival zu sehen und zeigt zwei ihrer neuesten Arbeiten: Bei „Small Destruction of Sorrows“ werden die Besucherinnen und Besucher am Bohlenplatz in einer interaktiven Performance dazu eingeladen, sich von ihren Sorgen zu befreien, während sie bei „Table Dialogues“ per VR-Brille in virtuelle Welten abtauchen können. Eine Deutsche Erstaufführung ist die bespielte Installation „Regenboog“ von **Benjamin Verdonck + Lucas van Haesbroeck** im Theater in der Garage. Währenddessen zieht **Sarah Chaudon** mit einer Leiter durch die Erlanger Innenstadt und sucht in „Luft nach oben“ nach konkreter Erhöhung in der jetzigen Situation. Aus der Knetholzmasse „Plastika“ ist der Kopf jener Bauchrednerpuppe, welche **Florian Feisel** in seinem Objekttheater-Bus für jeweils zwei Personen am Neustädter Kirchenplatz animiert. Am zweiten Wochenende ist **Ariel Doron** mit seinem „one man zoo“ in der Erlanger Innenstadt unterwegs, während **Shay Persil** „Badada“ im Theater in der Garage präsentiert. Tristan Vogt von **Thalias Kompagnons** zeigt „Daheim in der Welt“ für Kinder ab 4 Jahren im Kulturpunkt Bruck und **florschütz & döhnert** „Die Kiste“ am Bohlenplatz, eine Outdoor-Version ihrer im Mai live gestreamten Produktion „Big Box & kleines Orchester“. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, bei den meisten Produktionen sind kostenlose Terminbuchungen unter figurentheaterfestival.de erforderlich!

Weitere Produktionen präsentiert Erlangen zum Poetenfest am letzten Augustwochenende und vom 14. bis 19. September und Fürth hat ein verlängertes Wochenende vom 23. bis 26. September reserviert. Informationen zum Programm, Terminen und Reservierungen finden Sie auf der Festivalwebseite. Diese wird ständig aktualisiert.

PROGRAMM 16.–18.7. IN ERLANGEN

Robbert&Frank Frank&Robbert | Small Destruction of Sorrows

interaktive Performance, in englischer Sprache
Fr 16.07., 12:00–14:00 / 15:00–17:00 / 18:00–20:00 Uhr
Bohlenplatz

Das belgische Künstlerduo Robbert&Frank Frank&Robbert schloss sich 2012 nach ihrem Master in Visual Arts in Gent zusammen. Seitdem konzipieren und realisieren sie Objekte und Skulpturen sowie interaktive Performances, Installationen und Theaterarbeiten; regelmäßig auch in Zusammenarbeit mit dem renommierten Produktionshaus CAMPO. In einigen Performances wird der Inhalt kleiner hölzerner Kofferchen, welche zu unterschiedlichen Themen gestaltet sind, zur Grundlage ihrer Auftritte – so auch bei „Small Destruction of Sorrows“. Die Zuschauer:innen werden dazu eingeladen ein geheimnisvolles und außergewöhnliches Ritual durchzuführen, um sich von ihren Sorgen und mentalen Belastungen zu befreien. Die Friedens- und Hoffnungsbotschaft „Go away sorrow of the world“ reist mit dem Künstler-Duo um die Welt.

Eintritt frei! Für die Performance ist keine Vorabreservierung über die Webseite notwendig. Besucherregistrierung wird vor Ort mit der App „Darf ich rein“ durchgeführt.

Sarah Chaudon + Julika Mayer | Luft nach oben

Objekttheater in der Erlanger Innenstadt, ca. 20 min
Fr 16.07., 14:00–17:00 Uhr
Sa 17.07., 11:00–16:00 Uhr
So 18.07., 12:00–15:00 Uhr

Seit einem Jahr schwimmen wir, verlieren den Boden unter den Füßen – ein Ozean aus Fragen, Informationen, Gedanken, Gesprächen und Meinungen. Wir suchen. Den Überblick. Den Weitblick. Die Weitsicht. Die Aussicht. Den Abstand. Wir suchen. Sarah Chaudon findet eine Leiter – vom Instrument der Erhöhung zum Instrument der Errettung, von der tragbaren Feuerwehroleiter zur Himmelsleiter. Ob sie helfen kann? Mit der Leiter unter dem Arm zieht sie los. „Luft nach oben“ ist eine wackelige Performance im öffentlichen Raum auf der Suche nach konkreter Erhöhung in der jetzigen Situation.

Florian Feisel | Plastika

Objekttheater für jeweils zwei Personen, ca. 20 min
Fr 16.07., 18:00 / 18:45 / 19:30 / 20:15 / 21:00 Uhr
Sa 17.07., 17:00 / 17:45 / 18:30 / 19:30 / 20:15 / 21:00 Uhr
So 18.07., 16:00 / 16:45 / 17:30 / 18:15 / 19:00 Uhr
Neustädter Kirchenplatz

Der Wunderknetstoff „Plastika“ ist das „neuartige Modelliermittel im Frischhaltebeutel“. Aus dieser Knetholzmasse zum Anrühren ist auch der Kopf jener Puppe, der Florian Feisel begegnet ist: Eine Bauchrednerpuppe aus dem Nachlass von Heinz Ziegler, die unvollendet seit 1960 darauf wartet bespielt zu werden ...

Eintritt frei! Kostenlose Terminbuchung über unsere [Website](#) erforderlich!

Robbert&Frank Frank&Robbert | Table Dialogues

interaktives VR-Projekt, in englischer Sprache, ca. 50 min
Sa 17.07., 11:00–19:00 Uhr
So 18.07., 11:00–19:00 Uhr
Ladengeschäft Hauptstr. 65 – 67 (ehem. Greiner)

In einem experimentellen Format wagen sich die Künstler mit ihrer neuesten Projektidee an das Verwischen der Grenzen zwischen virtuellem und realem Erleben. Mit Hilfe einer Virtual Reality Brille setzen sie die Gedanken ihrer bisherigen kunstvollen Skulpturen und Rituale digital und analog zugleich fort. Der Versuch, die Zuschauer:innen mit den Augen der Künstler sehen zu lassen, steht

dabei im Zentrum ihrer Überlegungen. Um die Wirkungsweise ihrer Ideen zu erproben, gewähren Robbert&Frank Frank&Robbert im Rahmen eines Tryouts Einblicke in die ersten Versuchsanordnungen ihrer neuesten Arbeit.

Eintritt frei! Kostenlose Terminbuchung über unsere [Website](#) erforderlich!

Benjamin Verdonck + Lucas van Haesbroeck | Regenboog

bespielte Installation, ohne Sprache, ca. 25 min

Sa 17.07., 16:45, 17:30, 19:00 und 19:45 Uhr

So 17.07., 16:45, 17:30, 19:00 und 19:45 Uhr

Theater in der Garage

Der Antwerpener Theatermacher, Schriftsteller und bildende Künstler Benjamin Verdonck arbeitet neben seinen abendfüllenden Produktionen seit einigen Jahren an einem Repertoire von Kurzstücken, Miniaturtheatern und Guckkastenbühnen. Dabei greift er einerseits auf uralte Theatertraditionen wie Peepshows, Wunderkästen sowie das Theater der Dinge zurück; andererseits bricht er theatrale Codes, entfernt sich von traditionellem Theater hin zur künstlerischen Darstellung von Formen, Flächen und Objekten und spielt mit Licht und Raum. Das Projekt „Regenboog“, inspiriert von Vivaldis „Vier Jahreszeiten“, entspringt einem spielerischen Experiment zur Brechung von Licht – Luken öffnen und schließen sich zum Klang von Musik, Schatten fallen auf den Hintergrund, der Horizont leuchtet in zahlreichen Farben.

Eintritt frei! Kostenlose Terminbuchung über unsere [Website](#) erforderlich!

PROGRAMM 23.–25.7. IN ERLANGEN

Ariel Doron | one man zoo (ehem. „Hals hoch!“)

Figurentheater in der Erlanger Innenstadt

Fr 23.07., 14:00–20:00 Uhr

Sa 24.07., 11:00–18:00 Uhr

So 25.07., 13:00–18:00 Uhr

Ein auf den ersten Blick unscheinbarer Mensch geht die Straße entlang. Doch irgendetwas stimmt nicht mit ihm ... und was versteckt sich da unter seiner Kleidung?

Ariel Doron präsentiert den „one man zoo“ – einen vollständigen Zoo, umhergetragen von einer einzelnen Person. Die seltene Sammlung kleiner und großer Tierfreunde wartet nur darauf sich zeigen und vorstellen zu können. Einige der Tiere sind freundlich, andere gefährlich, und doch alle auf ihre eigene Art schüchtern. Sagt Hallo und lernt sie kennen ... wenn ihr es schafft, sie zu finden!

Thalias Kompagnons | Daheim in der Welt

Objekttheater, für Kinder ab 4 Jahren, ca. 35 min

Sa 24.07., 10:00 / 11:00 / 12:00 / 14:00 / 15:00 / 16:00 Uhr

Kulturpunkt Bruck

Jeder braucht ein Zuhause. Einen Ort, wo man hingehört. Menschen, bei denen man dazugehört. Einen Platz, an dem man sich geborgen fühlt. Manchmal muss man sich so einen Platz erst suchen oder erschaffen. Allein oder gemeinsam mit anderen. So geht es auch den kleinen Sachen, die der Theater-Spieler Tristan Vogt gefunden und geschenkt bekommen hat. Strandsteine, ein Schneckenhaus, ein zierliches Puppenkissen ... Sie alle bekommen auf dem Theaterhocker Gelegenheit, für sich und füreinander zu sorgen, gemeinsam eine Welt zu entdecken und in ihr heimisch zu werden.

Eintritt frei! Kostenlose Terminbuchung über unsere [Website](#) erforderlich!

Shay Persil | Badada

Objekttheater, ohne Sprache, ca. 20 min

Sa 24.07., 14:00 / 14:45 / 16:00 / 16:45 Uhr

So 25.07., 14:00 / 14:45 / 16:00 / 16:45 Uhr
Theater in der Garage

Einsamkeit und Sehnsucht – zwei Gefühle, die in Zeiten der Pandemie von vielen Menschen verstärkt empfunden werden. Unsere Umgebung ist kleiner geworden, enger und gleichzeitig steigt die Sehnsucht nach Kontakt zu anderen Menschen und deren Berührungen. In dem intimen Solo-Stück der israelischen Künstlerin Shay Persil steht nicht nur die Puppe Badada im Mittelpunkt, sondern auch die Darstellerin selbst. Ihre eigenen Erfahrungen aus Zeiten, in denen sie in kleinen überfüllten Wohngemeinschaften lebte, und die Geräusche, die von draußen hereindringen, inspirierten sie zu der Geschichte. Sie bemerkte, dass es eine Kluft gibt, zwischen dem, was wir sehen und erleben und dem, was wir hören und uns vorstellen.

Eintritt frei! Kostenlose Terminbuchung über unsere [Website](#) erforderlich!

florschütz & döhnert | Die Kiste

Objekttheater, ohne Sprache, für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene, ca. 20 min

Sa 24.07., 18:00 und 19:30 Uhr

So 25.07., 18:00 und 19:30 Uhr

Bohlenplatz

Eine große Kiste steht vor uns. Ein Objekt mit einem eigenen Willen? Die Tür geht auf, die Tür geht zu. Was befindet sich in ihrem Inneren?

Als Koproduktionspartner unterstützt das figuren.theater.festival Erlangen florschütz & döhnert dabei, eine Adaption ihrer Theaterproduktion „Big Box“ auch für den Außenraum zu erarbeiten und, zusätzlich zu der bei der digitalen Sonderedition im Live-Stream gezeigten Bühnenversion, ein erstes Tryout von dieser Outdoor-Version zu zeigen.

Eintritt frei! Kostenlose Terminbuchung über unsere [Website](#) erforderlich!

Informationen / Veranstalter

E-Mail: info@figurentheaterfestival.de

Website: www.figurentheaterfestival.de

Stadt Erlangen – Kulturamt

Abteilung Festivals und Programme

Bodo Birk

Gebbertstr. 1, 91052 Erlangen

Tel. +49 (0)9131 86-1408

info@figurentheaterfestival.de